

Pressemeldung

Im LEADER-Gebiet SachsenKreuz⁺ starten neue Aufrufe

Im Dezember 2020 wurde auf europäischer Ebene die Verordnung zum mehrjährigen Finanzrahmen und die Übergangsverordnung zur gemeinsamen Agrarpolitik erlassen. Damit wurde die ELER-Übergangsphase bis zum Beginn der nächsten Förderperiode bestätigt. Dadurch wird die LEADER-Förderperiode 2014-2020 um zwei Jahre verlängert und zusätzliche Mittel bereitgestellt. Nach den ersten Aufrufen im Mai und September 2021 wurden im Dezember 16 Vorhaben durch das Entscheidungsgremium zur Förderung durch die Region ausgewählt. Neben fünf Wohnvorhaben gab es eine bunte Mischung von Vorhaben wie die Sanierung des Ratskellers in Geringswalde um Vereinsräume zu schaffen, der Umbau von Räumen für eine Physiotherapie und zwei Vorhaben in Leisnig, die dem Erhalt von Baudenkmalern dienen. Weitere Vorhaben sollen Arbeitsplätze in Klein- und Kleinstunternehmen sichern und mit drei touristischen Vorhaben soll die touristische Attraktivität in Leisnig z.B. im Forte Belvedere gesteigert und neue Angebote in Leisnig geschaffen werden. Zudem wurde ein Vorhaben zur Umgestaltung des Wohnumfeldes in der Nordstraße in Hartha ausgewählt. Durch dieses Vorhaben wurde insgesamt ein Budget von 1.105.564,32 € gebunden.

Jedoch stehen für neue Aufrufe noch 744.576,74 € zur Verfügung. Bis zum 1. Februar 2022 können investive Vorhaben beim Regionalmanagement des LEADER-Gebietes SachsenKreuz⁺, die in die Handlungsfeldziele 1.1 Die Daseinsvorsorge, Nahversorgung und Lebensqualität sind für die Bevölkerung zukunftsfähig und erreichbar gestaltet, 1.2 „Das regionale baukulturelle Erbe wird lebendig und nachhaltig (tragfähig) bewahrt“, 2.1 „Koordinierte Aktionen haben die Leistungsfähigkeit der regionalen KKV, der Land- und Forstwirtschaft erhöht“ eingereicht werden. Dies können Kindergärten, Vereinsheime, Schulen, Gebäude für die medizinische Grundversorgung, ortbildprägende, denkmalgeschützte Gebäude und Parkanlagen, Dorfplätze und Sicherung von Arbeitsplätzen in Kleinunternehmen sein. Am 8. März 2022 wird sich voraussichtlich das Entscheidungsgremium treffen und wieder Vorhaben zur Förderung auswählen.

Informationen zu den Förderbedingungen, Formulare und Listen der benötigten Unterlagen, findet man auf der Webseite des LEADER-Gebietes SachsenKreuz⁺ unter <http://www.sachsenkreuzplus.de/de/aufrufe/>.

Das Regionalmanagement kann telefonisch (+49 34362 379-800) oder per E-Mail (post@sachsenkreuzplus.de) kontaktiert werden.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete